

GIS-Initiative Berlin-Brandenburg - Auftaktveranstaltung -

Datum	Mittwoch, 3. Juli 2002
Zeit	17 bis 21 Uhr
Ort	Abgeordnetenhaus von Berlin, Saal 311 Niederkirchnerstraße 5, 10117 Berlin-Mitte (U+S-Bf Potsdamer Platz)
17.00 - 17.15	Begrüßung Dipl.-Ing. Horst Kremers, Sprecher des AK GIS der Baukammer Berlin
17.15 - 17.40	Impulsreferat GIS High - Tech - Initiative für Berlin-Brandenburg - Aktivierung von Potenzialen der Geodatennutzung - Ulrich Neunfinger , Münster Mitglied des Aufsichtsrates der OpenGisConsortium Inc., London Gründungsmitglied und Direktor der OGC Europe Inc. Vorstandsvorsitzender der Hansa Luftbild AG
17:40 - 18:30	Die vorgelegten Positionspapiere in der Diskussion - Besonderheiten, Schwerpunkte, strategische Konsequenzen -
18:30 - 19:15	Pause, Buffet
19:15 - 20.30	Diskussion zu Schlüsselthemen <ul style="list-style-type: none">• Infrastrukturmaßnahmen für Vermittlung und Interoperabilität von Geodaten• Von Geobasisdaten zu Geoinformation• Innovationskraft und Wertschöpfungsketten
20.30 - 21:00	Ziele und Verabredung von konkreten Maßnahmen der GIS-Initiative Berlin-Brandenburg bis zum Jahresende 2002

Diese Einladung richtet sich an alle Interessenten einer interdisziplinär und kooperativ formulierten Vorgehensweise zur Gestaltung und Förderung des Geodatenmanagements in der Region Berlin-Brandenburg richtungsweisend mitzuwirken.

Mit freundlichen Grüßen



H. Kremers
(AK GIS der Baukammer Berlin)

Die Anmeldung ihrer Teilnahme richten sie bitte bis zum Donnerstag, dem 27 Juni 2002 an die Geschäftsstelle der Baukammer Berlin mit beiliegendem Formular.

Im Teilnehmerpreis von EUR 25,- sind die Speisen zum Buffett in der Pause eingeschlossen.

GIS-Initiative Berlin-Brandenburg

Sehr geehrte Damen und Herren,

die GIS-Initiative Berlin-Brandenburg richtet sich an alle Interessenten und Akteure einer interdisziplinär und kooperativ formulierten Vorgehensweise zur Gestaltung und Förderung des Geodatenmanagements in der Region Berlin-Brandenburg richtungsweisend mitzuwirken. Sie richtet sich an Teilnehmer aus allen Fachgebieten, die sich mit "GIS" im weitesten Sinne befassen. Ziel dieser Initiative ist es, für Ideen und Handlungsempfehlungen

- einen organisatorischen Rahmen zu schaffen,
- sie nach inhaltlichen und organisatorischen Gesichtspunkten zu bündeln,
- technologische Anforderungen zu beschreiben und
- konkrete Unterstützungen sowie die Umsetzung entsprechender Maßnahmen zu formulieren.

Durch eine zusammenfassende Darstellung von Vorschlägen der unterschiedlichsten Akteure wird eine Basis für konkrete Entscheidungen in fachlichen, wirtschaftlichen, administrativen und politischen Kreisen in dieser Region geschaffen.

Wir laden Sie hiermit ein, sich an der Gestaltung dieser Initiative konkret zu beteiligen.

Von dieser Initiative wird erwartet, dass sie wesentliche Teile des gemeinsamen Interesses der Akteure im GIS-Bereich kreativ gestaltet und für eine operative Förderung und Umsetzung aufbereitet. Den Teilnehmern wird damit die Möglichkeit geboten, die Begründung, Formulierung und Umsetzung von zukunftsweisenden Konzepten sowie die Einrichtung einer technologischen Infrastruktur zur wirtschaftlichen Nutzung von Geoinformation in dieser Region entscheidend mitzugestalten. Der "Markt" wird von seinen Teilnehmern geschaffen.

Bringen auch Sie ihre Ideen und Anregungen in die Diskussion ein!

Die Baukammer Berlin unterstützt diese Initiative aus ihren gesetzlichen Aufgaben der Unabhängigkeit und fachlich-wirtschaftlichen Förderung dieses Fachgebietes heraus. Die Auftaktveranstaltung hierzu findet am **3. Juli 2002** im Abgeordnetenhaus von Berlin statt (siehe beiliegende Einladung).

Auf der Grundlage eingereicherter Positionen sollen Schwerpunkte inhaltlicher und organisatorischer Art gefunden und Vorgehensweisen für die weitere Behandlung dieser Schwerpunkte verabredet werden. Wegen der zu erwartenden Vielzahl von Vorschlägen und der begrenzten Möglichkeit, diese in einer Veranstaltung vorzustellen werden die Teilnehmer gebeten, Positionspapiere nach dem in der Anlage beigefügten Schema vorab vorzulegen. Dabei ist der Aspekt der jeweiligen Vertretung der Interessen von Akteurgruppen (Fachvereinigungen, Arbeitsgruppen, Institutionen, Firmen etc.) besonders hervorzuheben, da dies die Repräsentativität der Vorschläge und Handlungsempfehlungen wesentlich erhöht.

Die Auswertung der Auftaktveranstaltung vom 3. Juli und die Konkretisierung der daraus ableitbaren Empfehlungen an wirtschaftliche, wissenschaftliche, administrative und politische Entscheidungsträger werden auf dem **GIS-DAY2002** am 14. November 2002, vorgelegt und zur Diskussion gestellt.

Mit freundlichen Grüßen



H. Kremers
(AK GIS der Baukammer Berlin)

Anlagen: Programm der Auftaktveranstaltung am 3. Juli 2002
Anmeldeunterlagen (bitte bis zum 27. Juni 2002)
Positionspapier (Schema)